



Profil der SPLG Oberhausen

Stand: Juni 2020

Unter der Trägerschaft der:

PRO FUTURUM JUGENDHILFE

Internet: www.pro-futurum.de

Tel: (02204) 98 79 42 - 0

Vorwort

Das Profil dient dazu, einen genaueren Einblick in die individualpädagogische Lebensgemeinschaft Oberhausen zu bekommen.

Trägerbindung

Die Betreuungsstelle arbeitet für den Jugendhilfeträger Pro Futurum GmbH und hält sich an deren Trägerkonzept. Der Träger hat uneingeschränkten Zugang zu der Betreuungsstelle.



Über die Lebensgemeinschaft Oberhausen



Das Wohnzimmer

Die Lebensgemeinschaft von Familie Mettler bietet Platz für ein Kind ab einem Alter von ca 6 Jahren (Regelangebot 1:2). Das Kind bewohnt ein eigenes Zimmer mit ca. 10 qm. Für das familiäre Zusammenleben stehen neben dem Kinderzimmer ein Wohn- und Essbereich, eine Küche und ein Garten zur Verfügung.

Simone Mettler wohnt gemeinsam mit ihren Töchtern Luisa und Theresa sowie Familienhund Scotty und dem betreuten Kind im gleichen Haushalt. Dadurch ist für das betreute Kind Kontinuität und permanente Verfügbarkeit eines Ansprechpartners gewährleistet. In der Gemeinschaft können die Kinder Familienleben spüren

und erleben. Sie werden in die alltäglichen Lebenssituationen mit einbezogen.

Das Zusammenleben mit den Kindern ist in der Regel langfristig angelegt. Die hieraus resultierende Konstanz im Leben der Betreuten hilft Ihnen, die eigene Situation zu beruhigen und neue Stabilität zu erfahren.

Den Kindern wird ein klar strukturierter Alltag geboten, der durch den kontinuierlichen, intensiven Kontakt zu den Bezugspersonen geprägt ist. Probleme und Sorgen der Betreuten können besprochen und aufgearbeitet werden.

Der Kontakt mit der Herkunftsfamilie wird gefördert und gegebenenfalls auch begleitet. Langfristig wird auf die Rückführung in die Familie hingearbeitet, falls dieser Weg dem Kind offensteht.

Sollte eine Rückführung nicht gewünscht oder sinnvoll sein, wird das Kind bzw. der Jugendliche darin unterstützt, sich auf ein sinnerfülltes selbstverantwortliches Leben vorzubereiten, welches den persönlichen Fähigkeiten und Möglichkeiten entspricht.

Familienmitglieder

Simone Mettler (*1975), staatl. anerkannte Erzieherin und Leiterin der Lebensgemeinschaft

„Im Vordergrund meiner Arbeit steht immer das Kind! Es ist mir wichtig genau hinzuschauen um es dort abzuholen wo es gerade steht. Ich denke das eine wichtige Grundlage für eine positive Zukunftsgestaltung ist, dass Kinder oder Menschen allgemein lernen ihr eigenes ‚Ich‘ anzunehmen, sich wertzuschätzen und Zufriedenheit spüren.“



Hinten Frau Mettler, vorne ihre beiden Töchter

Meine Ausbildung zur Erzieherin absolvierte ich auf dem Berufskolleg in Oberhausen. Danach arbeite ich, unter anderem auch als stellvertretende Leitung, bis zu der Geburt meiner ersten Tochter, in einem Kinderhort. Dort habe ich Kinder im Alter von 6 - 14 Jahren begleitet.

Nach der Familienzeit nahm ich eine Stelle bei einem Kinder- und Jugendhilfeträger an. Hier begleitete ich Familien in besonderen Situationen, leistete Hilfe zur Erziehung und half ihnen bei der Alltagsstrukturierung.

Weitere Erfahrungen konnte ich in einem Pflegenest sammeln. Da mich der frühkindliche Bereich sehr interessierte, machte ich mich anschließend mit einer Kindertagespflege selbstständig. Hier arbeitete ich mit Kindern im Alter zwischen 8 Monaten und 4 Jahren.



Luisa Mettler (*2004), Schülerin

Ich besuche zurzeit die Realschule in Dinslaken. Mein späterer Berufswunsch ist Lehrerin. Ich verabrede mich gerne mit meinen Freundinnen, mag die Eishalle, lese gern, spiele ein bisschen Gitarre und gehe gerne mit unserem Hund Scotti in den Wald oder auf die Halde.

Außerdem mag ich handwerklich/kreative Dinge, ich probiere gerne Neues aus.

Theresa Mettler (*2006), Schülerin

Ich besuche zurzeit die Realschule in Dinslaken. Einen genauen Berufswunsch habe ich noch nicht. Ich würde gerne etwas in Verbindung mit Sport oder Tieren machen.

Ich bin der sportliche Teil in der Familie. Ich power mich gerne aus und entspanne mich bei allem was mit Bewegung, Tanz oder Musik zu tun hat. Am liebsten turne ich, gehe Eislaufen, fahre Fahrrad oder gehe joggen. Als Verainssport mache ich zurzeit Krav Maga.



Der Garten

Die Umgebung und die Schulanbindung

Die Betreuungsstelle liegt im Ortsteil Schmachtendorf von Oberhausen. Schmachtendorf befindet sich im nördlichen Teil von Oberhausen-Sterkrade und hat ca. 8.400 Einwohner.

Sterkrade-Nord liegt an der Grenze zu Dinslaken. Dies ermöglicht den Kindern zusätzliche Schul- und Freizeitangebote, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sind.

Schmachtendorf hat zwei Grundschulen, vier Kindergärten und eine Gesamtschule.

Außerdem sind drei Förderschulen mit unterschiedlichen Schwerpunkten mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Freizeitgestaltung und Kulturelles

Die Lebensgemeinschaft mit Kleinstadtcharakter liegt sehr zentral.

Der Stadtkern von Schmachtendorf ist ebenso gut fußläufig zu erreichen wie Wälder, Spielplätze, Felder oder die nahe gelegene Halde.

Öffentliche Verkehrsmittel sowie der Bahnhof sind in unmittelbarer Nähe. Im Ortskern befinden sich alle Geschäfte des täglichen Bedarfs, eine Bücherei, Sportvereine und die Gesamtschule. Wie der Ortskern, sind auch die umliegenden Angebote wie das Jugendhaus, die Grundschule und die Kindergärten fußläufig zu erreichen.

Oberhausen selbst bietet viele Freizeit- und Bildungsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Familien.

Ein Tierpark, Schwimmbäder, Theater, Museen, Kletterhalle/Kletterpark, Trampolinhalle, Naherholungsgebiete und einiges mehr, sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.



Zielgruppe

Das Angebot richtet sich, unter Berücksichtigung der leiblichen Kinder, an Betreute beider Geschlechter ab sechs Jahren, die Bedarf an einem Regelangebot haben und nach SGB VIII §34 eingestuft sind.



Familienhund Scotti

Da sich die beiden leiblichen Töchter von Frau Mettler mit im Haushalt befinden, wird im Rahmen des Auswahlverfahrens besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass die zu Betreuenden in die bestehenden Familienstrukturen passen und es nicht zu einem Konkurrenzgefühl zwischen den leiblichen Kindern und den Betreuten kommt.

Aufgrund der engen familiären Anbindung ist die SPLG gut für junge Menschen geeignet, die in ihrer Vergangenheit emotionale Vernachlässigung erfahren haben und eine stabile soziale Anbindung benötigen. Auch ängstliche und in sich zurückgezogenen Kinder und Jugendliche passen gut in die SPLG und werden darin unterstützt wieder bejahend auf ihre Umwelt zuzugehen.

Ein Verbleib in der Betreuungsstelle ist bei Bedarf auch über das 18. Lebensjahr möglich, wenn SGB VIII §41 zutrifft.

Ausschlusskriterien

Sie SPLG ist nicht für Kinder geeignet, die eine oder mehrere der folgenden Kriterien erfüllen:

- hohe Gewaltbereitschaft gegenüber Betreuern, Kindern oder Tieren
- körperliche oder geistige Behinderungen
- Tierhaarallergie
- Eine Betreuungsschlüssel über 1:2
- regelmäßige heilpädagogische Förderung oder Therapie in einer spezialisierten Gruppe
- die grundsätzliche Bereitschaft zur Annahme der Erziehungsmaßnahme und zur Mitarbeit fehlt
- akute Suizidproblematik
- Suchtabhängigkeit
- schwere Delinquenz oder psychotische Krankheitsbilder wie z. B. massiv körperlich aggressives Verhalten
- Kinder, die wegen der Schwere ihrer Störung nicht vorrangig in erzieherische Weise betreut werden